

**PRESSEAUSSCHNITT: Diepholzer Kreisblatt/ Samstag, 31.05.08**

## Gerhard Meyer neuer Betriebsleiter

### In Niedermehnen „Verantwortung für 120 Menschen übertragen“

**NIEDERMEHNEN (ges)** • Gerhard Meyer übernimmt mit sofortiger Wirkung die Leitung der Betriebsstätte „Mehnenfeld“ der Lübbecker Werkstätten, einer Einrichtung der Lebenshilfe Lübbecke. Nachdem der bisherige Leiter Günther Vullriede gestern in den Ruhestand gegangen ist, wurde der 42-jährige Bad Essener durch Geschäftsführer Bernd Wlot-

kowski in die neue Position berufen. Gerhard Meyer ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

Der neue Betriebsstättenleiter hat u.a. eine Ausbildung zum Werkzeugmechaniker in der Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik absolviert und war anschließend im Vorrichtungsbau, in der Arbeitsvorbereitung, Zeitwirtschaft, Kalkulation,

im Musterbau und der Neuteilentwicklung beschäftigt. In Fortbildungen eignete sich der 42-Jährige Kenntnisse über speicherprogrammierbare Steuerungen, Steuerungstechnik und Flurförderzeuge an. Zudem bildete er sich im Bereich REFA fort.

1997 schloss Gerhard Meyer nebenberuflich ein Weiterbildungsstudium zum staatlich geprüften Techniker, Fachrichtung Betriebstechnik, bei der DAG Osnabrück ab.

Seit dem Jahr 2000 ist der Bad Essener bei den Lübbecker Werkstätten beschäftigt. Zunächst war er in der Betriebsstätte Hunnebrock tätig, bevor er 2003 in die Betriebsstätte „Mehnenfeld“ in Niedermehnen wechselte. Im gleichen Jahr begann er eine Ausbildung zur Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen. Diese sonderpädagogische Zusatzqualifikation schloss er 2006 ab. 2007 stieg er zum Abteilungsleiter auf, bevor er gestern zum neuen Betriebsleiter und Nachfolger Günther Vullriedes berufen wurde.



Bernd Wlotkowski berief Gerhard Meyer (links) zum neuen Leiter der Betriebsstätte „Mehnenfeld“.

Foto: Scheland